

Kelsch, Wolfgang

Stand: 18.06.2026

Geburtsdatum:	30. Mai 1909
Sterbedatum:	26. November 2002
Geburtsort:	Posen
Sterbeort:	Lehnin
Wirkorte:	Berlin; Heidelberg; Jena; Gnesen; Holzminden; Wolfenbüttel
Tätigkeit:	Gymnasiallehrer; Oberstudiendirektor
Akademischer Grad:	Dr. phil.

Biographische Anmerkungen

Studium in Berlin, Heidelberg und Jena; Promotion; Gymnasiallehrer in Gnesen; Kriegsteilnahme; Kriegsgefangenschaft; anschließend Lehrer an der Großen Schule Wolfenbüttel, dann Oberstudiendirektor in Holzminden; 1955-1974 wieder an der Großen Schule Wolfenbüttel als deren Leiter; 1974 Pensionierung; seit 1948 Mitglied der Freimaurerloge "Wilhelm zu den drei Säulen", später auch der Forschungsloge "Quatuor Coronati"; publizistische Tätigkeit; Bundesverdienstkreuz am Bande des Niedersächsischen Verdienstordens

Biographische Quellen

Ruppelt, Georg: Wolfgang Kelsch. In: Braunschweiger Zeitung. Wolfenbütteler Zeitung und Anzeiger. 21.11.2012, S. L 34

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1034918958](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 04.12.2012